

Stark für die seelische Gesundheit

Der LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen ist der gemeinnützige Gesundheitsdienstleister des LWL, des Kommunalverbandes der 18 Kreise und 9 kreisfreien Städte in Westfalen-Lippe. Der LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen leistet einen entscheidenden Beitrag zur seelischen Gesundheit der Menschen in Westfalen-Lippe.

- über 100 Einrichtungen im Verbund: Krankenhäuser, Tageskliniken und Institutsambulanzen, Rehabilitationseinrichtungen, Wohnverbände und Pflegezentren, Akademien für Gesundheitsberufe, Institute für Forschung und Lehre
- ca. 9.250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Berufen des Gesundheitswesens
- ca. 180.000 behandelte und betreute Menschen im Jahr

Wir arbeiten für Sie in den Kreisen Borken, Coesfeld, Gütersloh, Höxter, Lippe, Paderborn, Recklinghausen, Soest, Steinfurt, Unna, dem Hochsauerlandkreis und dem Märkischen Kreis sowie in den kreisfreien Städten Bochum, Dortmund, Hamm, Herne und Münster.

www.lwl-psychiatrieverbund.de

So erreichen Sie uns:

Mit dem PKW: Über die BAB A 44, Abfahrt Marsberg auf die B 7 in Richtung Marsberg – Brilon. Stadtzentrum; dann der Ausschilderung folgen. Mit der Bahn: Linie Hagen – Kassel bis Bahnhof Marsberg (Züge verkehren i. d. R. stündlich aus / in beide/n Richtungen).



LWL-Wohnverbund Marsberg

Postfach 11 51 | 34418 Marsberg

Besucheranschrift: Weist 45 oder Bredelarer Straße 33 | 34431 Marsberg

Telefon: 02992 / 601 – 41 01 | Telefax: 02992 / 601 – 41 97

Mail: wohnverbund-marsberg@wkp-lwl.org

Internet: www.lwl-wohnverbund-marsberg.de

Leitung: Andrea Engelmann

Der **LWL-Wohnverbund Marsberg** ist eine Einrichtung im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen für Menschen mit geistiger und/oder psychischer Behinderung/Erkrankung und/oder Abhängigkeitserkrankung, die im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII sowie nach SGB VIII betreut und gefördert werden. Laut Leistungs- und Prüfungsvereinbarung werden 367 stationäre Plätze vorgehalten. Im Ambulant Betreuten Wohnen werden etwa 150 Klientinnen und Klienten betreut.

Unsere Förder- und Betreuungsangebote:

- Stationäre Wohngruppen
- Stationäres Einzelwohnen
- Außenwohngruppen
- Kurzzeitwohnen
- Ambulant Betreutes Wohnen
- Betreutes Wohnen in Familien/ Familienpflege
- Tagesförderstätte
- Arbeitsförderstätte
- Kontakt- und Beratungsstelle
- Beratungsstelle „Persönliches Budget“
- Tagesstätte für Menschen mit psychischer Erkrankung / Behinderung (teilstationär)
- Freizeit-, Kultur-, Sportangebote

Wir geben unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, unseren Klientinnen und Klienten sowie deren gesetzlichen Betreuer/innen und Angehörigen ein **Garantieversprechen**. Dieses beschreibt Qualitätsverpflichtungen, die jeder der oben Genannten beanspruchen kann. Dazu gehören vor allem:

- Kommunale Trägerschaft
- Fachliche Kompetenz
- Professionalität
- Leistungsfähigkeit
- Menschlichkeit
- Offenheit, Toleranz, Transparenz
- Respekt und Vertrauen
- Vielseitigkeit ...

Das Garantieversprechen soll den Dialog mit den betroffenen Menschen eröffnen und ihnen die notwendige Sicherheit hinsichtlich der zu erwartenden Dienstleistung geben. (August 2010)



LWL - Wohnverbund Marsberg

Ihre Einrichtung im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Der LWL-Wohnverbund Marsberg

Der LWL-Wohnverbund Marsberg ist eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen. Die Förderung und Betreuung umfasst stationäre, teilstationäre und ambulante Angebote in den Bereichen Wohnen, Beschäftigung und Arbeit sowie Therapie und Freizeit. An zwei Standorten werden sowohl Menschen mit einer geistigen Behinderung, zum großen Teil mit zusätzlichen psychiatrischen Krankheitsbildern, Verhaltensauffälligkeiten und körperlichen Behinderungen, als auch Menschen mit einer psychischen Behinderung, ebenfalls teilweise mit extremen psychiatrischen Krankheitsbildern, Verhaltensauffälligkeiten und körperlichen Beeinträchtigungen im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII sowie nach SGB VIII betreut und gefördert.

367 Bewohner/innen leben in 30 Wohngruppen, zentral und dezentral. Die Bewohner/innen besuchen die Werkstatt für behinderte Menschen, die interne Arbeitsförderstätte oder Tagesförderstätte; einige Bewohner/innen erhalten eine Tagesstruktur innerhalb der Wohngruppe. Weitere Angebote des LWL-Wohnverbundes Marsberg sind eine Tagesstätte für Menschen mit einer psychischen Behinderung, das Ambulant Betreute Wohnen und das Betreute Wohnen in Familien (Familienpflege), eine Kontakt- und Beratungsstelle sowie eine Beratungsstelle zum Persönlichen Budget.



„Wir werden zu keiner Gesellschaft Ja sagen dürfen, die nicht versteht, was ihr selbst die Schwachen in ihrer Mitte bedeuten!“

C. F. Weizsäcker

Unser Leitgedanke *„Menschliche Entwicklung ist auf Zuwachs und Autonomie angelegt...“*

Martin Th. Hahn

Unsere Förder-, Betreuungs- und Assistenzangebote

Stationäre Angebote

Wohnen

- 30 stationäre Wohngruppen
 - 1 Sozialtherapeutische Einheit
 - 1 Wohngruppe für Autisten
- 4 Außenwohngruppen
- Stationäres Einzelwohnen (SEW)

Arbeit / Tagesstruktur

- Tagesförderstätten
- Arbeitsförderstätten
- Arbeitsförderstätte Schäferhof
- Werkstatt für behinderte Menschen (externer Träger)

Therapie

- Moto- und Physiotherapie
- Heilpädagogik
- Ergotherapie
- Snoezelen
- Heilpädagogisches Reiten

Freizeit

- Café Olé / Freizeittreff / Café Treffpunkt
- Urlaubsfahrten, Tagesausflüge
- Chor „Shanti-Singer“
- Kulturveranstaltungen
- Sportangebote, Kegelgruppen etc.

Sonstige Dienste / Angebote

- Beirat
- Pädagogisch – Psychologischer Fachdienst
- Katholische und evangelische Seelsorge

Ambulante Angebote

Wohnen

- Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit
 - einer geistigen Behinderung
 - einer psychischen Erkrankung
 - einer Abhängigkeitserkrankung
- Betreutes Wohnen in Familien/Familienpflege

Teilstationäres Angebot

- Tagesstätte für Menschen mit psychischer Erkrankung (niederschwelliges Angebot für externe Klient/innen)

Sonstige Dienste / Angebote

- Kontakt und Beratungsstelle
 - für Menschen mit psychischer Erkrankung sowie deren Angehörige und sonstige Bezugspersonen
- Beratungsstelle zum „Persönlichen Budget“

Gemeinsam mit den Bewohner/innen bzw. Klient/innen erarbeiten multiprofessionelle Teams eine individuelle Förder- und Hilfeplanung. Qualifizierte und erfahrene Mitarbeiter/innen stellen die Umsetzung bezogen auf alle Lebensbereiche sicher.